

Gegenstand: Störungssuche

Betroffen: Alle Motoren der Baureihen:

L 1700
L 2000
L 2400

Häufig sind mehrere scheinbar vernachlässigbare "kleine" Ursachen für eine "große" Wirkung sprich Störung des Motorlaufes verantwortlich. Das Erkennen der Ursachen ist nicht immer einfach. Mit den in diesem Kapitel enthaltenen Hinweisen auf mögliche Ursachen sowie deren Behebung steht für den Benutzer ein Leitfaden zur Verfügung in dem die häufigsten Störungsmöglichkeiten aufgeführt sind. Die Auflistung der Ursachen erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von den hierzu autorisierten Personen durchgeführt werden.

STÖRUNGEN BEIM START DES MOTORS

Mögliche Ursachen:

Abhilfe:

Batterie entladen oder defekt.

Batterie laden bzw. erneuern.

Kabel von der Batterie zum Anlasser nicht angeschlossen oder defekt, evtl. ungenügender Kontakt.

Anschlüsse reinigen. Kabel anschließen bzw. erneuern.

Massekabel zum Motor nicht angeschlossen oder defekt evtl. ungenügender Kontakt.

Anschlüsse reinigen. Massekabel anschließen bzw. erneuern.

Anlasser defekt.

Anlasser instand setzen bzw. erneuern.

Anlasserrelais defekt.

Anlasserrelais erneuern.

Ungenügende Kompression (kein Ventilspiel, undichte Ventile, Motor überhitzt).

Ventilspiel einstellen, Zylinderköpfe instand setzen, Zylinderköpfe nach Vorschrift anziehen. Ursache der Überhitzung feststellen und beseitigen.

Motor defekt (blockiert oder verschlissen)

Motor überholen.

Zündung ausgeschaltet.

Zündung einschalten.

Zündmagnet defekt.

Zündmagnet instand setzen.

Kurzschluß am Kondensatoranschluß, Kabel oder Zündschloß.

Kurzschluß beseitigen.

Impulskupplung des Zündmagneten schnappt nicht.

Impulskupplung instand setzen bzw. erneuern, Einbauspiel beachten.

Bearb.: Stolinski

Ersetzt Ausgabe vom: 14.03.77

Blatt: 1

Gepr.: 



Ausgabe: 30.06.93

von 5 Blatt

Mögliche Ursachen:

Abhilfe:

Zündkabel lose, vertauscht oder beschädigt.

Zündkabel befestigen bzw. erneuern, Zündfolge 1-3-2-4. Kennzeichnung der Überwurfmuttern beachten.

Zündkerzen naß durch Kraftstoffüberschuß.

Zündkerzen ausschrauben, reinigen und trocknen. Ursache des Kraftstoffüberschusses feststellen und beseitigen.

Elektrodenabstand der Zündkerze zu groß.

Elektrodenabstand korrigieren 0,4 bis 0,5 mm bzw. Zündkerzen erneuern.

Kein Kraftstoff im Tank (Fehlanzeige des Meßgerätes).

Auftanken, Meßgerät erneuern.

Kraftstoffhahn geschlossen oder Filter verstopft.

Kraftstoffhahn öffnen, Filter reinigen bzw. erneuern.

Kraftstoffleitung defekt oder nicht angeschlossen.

Kraftstoffleitung erneuern bzw. anschließen

Kraftstoffpumpe defekt.

Kraftstoffpumpe instand setzen bzw. erneuern.

Ansaugsystem undicht.

Ansaugsystem auf Dichtheit prüfen ggf. ersetzen, Verbindungsstellen festziehen.

Vergaser verschmutzt oder verstopft

Vergaser reinigen.

Kaltstarteinrichtung nicht bis zum Anschlag betätigt (bei kaltem Motor).

Kaltstarteinrichtung betätigen ggf. prüfen.

STÖRUNGEN BEIM BETRIEB DES MOTORS

Zu den Störungen während des Betriebes werden folgende Erscheinungen gezählt:

- unrunder und unregelmäßiger Motorlauf
- zeitweilige Aussetzer
- Leistungsmangel
- Motorüberhitzung
- rauher Motorlauf

KRAFTSTOFFVERSORGUNG

Mögliche Ursachen:

Abhilfe:

Unzureichender Kraftstoffzufluß (Tankbelüftung zu, verstopfte oder defekte Leitungen, Filter oder Siebe verstopft).

Tankbelüftung, Leitungen, Filter und Siebe prüfen ggf. erneuern.

Kraftstoffpumpendruck unzureichend.

Kraftstoffpumpendruck prüfen ggf. korrigieren.

Bearb.: Stolinski

Ersetzt Ausgabe vom: 14.03.77

Blatt: 2

Gepr.: 

Ausgabe: 30.06.93

von 5 Blatt



Mögliche Ursachen:

Abhilfe:

Kraftstoffpumpe defekt.	Kraftstoffpumpe instand setzen bzw. erneuern.
Schwimmernadelventil verschmutzt, verklemmt oder ausgeschlagen.	Schwimmernadelventil reinigen bzw. erneuern.
Vergaserschwimmerstand falsch.	Schwimmerstand korrigieren.
Vergaserschwimmer defekt.	Schwimmer erneuern.
Vergasermembrane defekt.	Membrane erneuern.
Kein Dämpferöl im Vergaser.	Dämpferöl nachfüllen.
Leerlaufdrehzahl falsch.	Leerlaufdrehzahl korrigieren.
Drosselklappe öffnet nicht ganz.	Vergaserbetätigung instand setzen.
Vergaser nicht synchron (bei 2 Vergasern).	Vergasereinstellung korrigieren.
Vergaserdichtung (luftfilterseitig) falsch montiert.	Dichtung erneuern, auf Aussparungen achten.
Kaltstarteinrichtung bei warmem Motor eingeschaltet.	Kaltstarteinrichtung abstellen.
Kaltstarteinrichtung defekt (ausgeschlagen).	Kaltstarteinrichtung instand setzen bzw. erneuern.
Gemischeinstellung falsch.	Einstellung und Arbeitsweise des Vergasers prüfen und ggf. berichtigen.
Vergaservereisierung.	Vorwärmung betätigen.
Luftfilter stark verschmutzt oder verstopft.	Luftfilter reinigen bzw. ersetzen.
Ansaugsystem undicht.	Ansaugsystem abdichten bzw. erneuern.
Falscher Kraftstoff.	Kraftstoffbehälter mit vorgeschriebenem Kraftstoff neu auffüllen.

ZÜNDUNG

Mögliche Ursachen:

Abhilfe:

Zündmagnet defekt.	Zündmagnet instand setzen oder erneuern.
Falsche Zündeneinstellung.	Zündeneinstellung überprüfen ggf. einstellen.
Zündschalter schadhaf.	Masseleitungen und Schalter prüfen, bzw. erneuern.
Zündkabel lose oder defekt.	Zündkabel befestigen oder erneuern.

Bearb.: Stolinski

Ersetzt Ausgabe vom: 14.03.77

Blatt: 3

Gepr.: 



Ausgabe: 30.06.93

von 5 Blatt

Mögliche Ursachen:

Abhilfe:

Zündkerze defekt.

Zündkerze erneuern.

Falsche Zündkerzen.

Vorgeschriebene Zündkerzen verwenden.

KÜHLUNG

Mögliche Ursachen:

Abhilfe:

Ungenügende oder beschädigte Luftleitbleche.

Luftleitbleche instand setzen bzw. ergänzen.
Undichtigkeiten abdichten.

Vergaserabschirmbleche defekt oder nicht vorhanden (bei 2 Vergasern).

Vergaserabschirmbleche erneuern.

Gestörter Kühlluft einlauf (fehlender Spinner, zu kleiner Querschnitt).

Spinner montieren, Lufteinlässe in der Haube vergrößern.

Defekte Frischluft- und Heizungsschläuche.

Schläuche erneuern.

Gestörter Kühlluftauslauf (zu kleiner Querschnitt oder Kühlluftklappe ungenügend geöffnet).

Luftauslaß in der Haube vergrößern.

SCHMIERUNG

Mögliche Ursachen:

Abhilfe:

Schlechte Motorölqualität.

Ölwechsel. Vorgeschriebenes Öl verwenden.

Ölsieb verstopft.

Ölsieb ausbauen, reinigen und Zustand prüfen, ggf. erneuern.

Schadhafter Öltemperaturgeber oder Anzeigerät.

Temperaturgeber und Anzeigerät prüfen ggf. erneuern.

Zu wenig Öl in der Ölwanne.

Ölstand kontrollieren und ggf. Öl nachfüllen.

Ölpumpe defekt.

Ölpumpe instand setzen, ggf. erneuern.

Öldruckregelkolben oder Feder defekt.

Regelkolben bzw. Feder erneuern.

Ölverlust durch verstopfte Kurbelgehäuseentlüftung.

Entlüftung reinigen, Schlauch erneuern und fachgerecht verlegen (keine Knick- und Einschnürungen).

MECHANIK

Mögliche Ursachen:

Abhilfe:

Kein Ventilspiel.

Ventilspiel einstellen.

Undichtes oder hängendes Ventil.

Zylinderkopf instand setzen.

Starke Rückstandsbildung im Verbrennungsraum.

Zylinderköpfe abnehmen, Rückstände entfernen.

Propellerunwucht.

Propeller auswuchten. Spurlauf prüfen.

Motorlagerung defekt.

Motorlagerung erneuern.

Übermäßiges Durchblasen der Gase am Kolben.

Motor instand setzen.

Lager defekt.

Motor instand setzen.

Motor defekt.

Motor instand setzen.

Bearb.: Stolinski

Ersetzt Ausgabe vom: 14.03.77

Blatt: 5

Gepr.: 



Ausgabe: 30.11.93

von 5 Blatt